

Übersicht - Kalenderwoche 38

[Multiple Sklerose](#) tritt in ganz unterschiedlichen Lebensphasen auf. Bereits bei Kindern oder Jugendlichen kann sie ausbrechen. Daher haben wir vergangene Woche über aktuelle Untersuchungen berichtet, die sich mit **MS bei Kindern** beschäftigen.

So zeigt eine aktuelle Studie, dass Passivrauch bei Kindern das Risiko für eine MS vermutlich erhöht.

Bei Kindern, die von Multipler Sklerose betroffen sind, scheint sich eine fettarme Ernährung positiv auf den Krankheitsverlauf auswirken zu können.

Lesen Sie außerdem, welchen Zusammenhang Forscher für die [Infektion](#) mit bestimmten Viren und der Aktivierung von Risikogenen für MS entdeckt haben.

Hier die Beiträge der letzten Woche:

- [Passivrauchen vermutlich Risikofaktor für MS bei Kindern](#)
- [Kinder mit MS: Gemüse schützt, viel Fett sorgt für Schübe](#)
- [Virus scheint Risikogene für Multiple Sklerose aktivieren zu können](#)

MERKZETTEL

für das Gespräch mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt

Damit Sie viel aus dem Gespräch mit Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt mitnehmen, empfehlen wir Ihnen, Ihre Beschwerden, aber auch Ihre Behandlungsziele sowie alle Ihre Fragen zu notieren. Wichtig für das Arztgespräch ist eine Liste der **Medikamente oder Nahrungsergänzungsmittel**, die sie derzeit verwenden. Über eventuelle **Allergien und Unverträglichkeiten** sollten Sie Ihre Ärztin/Ihren Arzt ebenfalls immer informieren. Nutzen Sie hierfür unseren Vordruck „Meine Medikations- und Behandlungsübersicht“.

Meine Beschwerden und/oder Behandlungsziele

Meine Fragen

Folgende Themen/Studien möchte ich besprechen

Welches Thema beschäftigt Sie? Was haben Sie z. B. in aktuellen Studien gelesen?

Notieren Sie die wichtigsten Punkte des Arztgesprächs

So bemerken Sie schnell, ob Sie alles richtig verstanden haben und ob Fragen unbeantwortet blieben

Meine Notizen zum Gespräch am _____:

Weitere Tipps für das Arztgespräch finden Sie unter „Materialien für den Arztbesuch“